

Wrapped Coast

Little Bay, Sydney, Australien, 1968–69

Die Bucht Little Bay ist im Besitz des Prince–Henry–Hospitals und liegt 14,5 km südöstlich vom Zentrum Sydneys.

Das felsige Küstengebiet, das verhüllt wurde, ist etwa 2,4 km lang und zwischen 46 und 244 m breit. An den nördlichen Klippen erreicht es eine Höhe von 26 m, während es im Süden auf einen Sandstrand in Höhe des Wassers ausläuft.

90.000 qm synthetisches Erosionsschutzgewebe, das normalerweise für landwirtschaftliche Zwecke hergestellt wird, wurde für die Verhüllung verwandt. 56,3 km Polypropylenseil mit einem Durchmesser von 1,5 cm hielten das Gewebe an den Felsen.

Mit Bolzenschussapparaten wurden 25.000 Bolzen, Gewindeschrauben und Klammern in den Felsen geschossen, um das Seil daran zu befestigen.

Herr Ninian Melville, ein Major des Armeekorps der Ingenieure im Ruhestand, beaufsichtigte die Arbeiter vor Ort. 17.000 Arbeitsstunden wurden in vier Wochen von 15 ausgebildeten Bergsteigern und 110 weiteren Arbeitern aufgewandt: Kunst- und Architekturstudenten von der Universität Sydney und der Technischen Hochschule in Ost-Sydney sowie zahlreiche australische Architekten und Lehrer. Alle Bergsteiger und Arbeiter wurden bezahlt, mit Ausnahme von elf Architekturstudenten, die die Entlohnung verweigerten.

Das Projekt wurde von Christo und Jeanne–Claude durch den Verkauf von Vorstudien, Zeichnungen, Collagen, Modellen und Originallithographien finanziert. Die Künstler akzeptieren keine Sponsorengelder jedweder Art.

Die Küste blieb vom 28. Oktober 1969 an für sieben Wochen verhüllt. Anschließend wurden alle Materialien entfernt und die Küste erhielt ihr natürliches Aussehen zurück.